Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Stefanie Gärtner

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss
Gemeindevertretung Büchen

Datum

17.03.2020
28.04.2020

Regenwasser: Zustand Kanäle im Bereich Am Steinatal/Nüssauer Weg

Die Regenwasserkanalisation im baumbestandenen Bereich des Nüssauer Weges ist nicht mehr funktionsfähig. Eine Erneuerung in offener Bauweise ist aufgrund der Bäume und deren Wurzeln, sowie der hohen Belastung des Asphaltes in diesem Bereich sehr aufwändig und damit kostenintensiv. Der Kanal ist nach den aktuellen Regeln der Technik zu klein dimensioniert. Für eine Aufweitung in unterirdischer Bauweise ist vermutlich die Überdeckung des Kanals zu gering. Um eine ganzheitliche Planung erstellen zu können sind die Kanäle im Bereich Nüssauer Weg/Am Steinatal mittels TV-Inspektion untersucht worden.

Die Daten dieser TV-Inspektion der Abwasserkanäle wurden an die Ingenieurgemeinschaft Storm Büro übergeben. Das Ingenieurbüro hat ein Angebot erstellt, welches auch die Leistungen, die noch vor den Leistungsphasen 1 und 2 der HOAI (Grundlagenermittlung und Vorplanung) zu erbringen sind, abdeckt. Es handelt sich bei diesen Planungsleistungen um weitergehende Planungen, als in der HOAI vorgesehen. Deshalb ist das Angebot aufgeteilt worden: Zum einen die Vorleistungen, die zu erbringen sind und darauf aufbauend, zwei Angebote mit den Leistungsphasen der HOAI.

Das Angebot basiert auf folgenden Festlegungen: Grundsätzlich sind alle älteren Regenwasserkanäle im betrachteten Gebiet nach den aktuellen Regeln der Technik zu klein dimensioniert. In der gesamten Straße Ellernortskamp wird aufgrund des Zustands der Kanäle und der Straße ein neuer Kanal verlegt und Straße und Gehweg erneuert, weiter wird dort eine Versickerungsanlage für Teile des Nüssauer Weges geplant. Im unteren Nüssauer Weg und im Bereich Am Steinatal wird geprüft, ob zumindest eine kleine Teilstrecke des vorhandenen RW-Kanals instandgesetzt werden kann, vermutlich wird der Regenwasserkanal aber grundsätzlich zu klein dimensioniert sein. Wo es möglich erscheint, wird eine Sanierungsplanung angeboten. Zusätzlich sind weitere Leistungen geplant: Hydraulische Berechnung des Regenwassernetzes in diesem Abschnitt, Baugrunduntersuchungen, im Bereich des Vollausbau Vermessungsleistungen, sowie ergänzende Vermessungsleistungen im restlichen Gebiet.

Für die Leistungen bis einschließlich Leistungsphase 2 (HOAI) sind in diesem Jahr

200.000,- Euro erforderlich. Enthalten sind in dieser Summe die von der Ingenieurgemeinschaft Storm Büro angebotenen zusätzlichen Leistungen (Sanierungskonzept Anlage 4) und das Honorar für die Leistungsphasen 1 und 2 (Anlage 5), sowie die Vermessungsleistungen, Baugrunduntersuchungen und ergänzende TV-Inspektionen weiterer Kanäle und der Hausanschlusskanäle.

Die geplanten Arbeiten sollten in den nächsten 4 bis 6 Jahren in sinnvollen Bauabschnitten durchgeführt werden.

Beschlussempfehlung:

Der Werkausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die folgende Maßnahme:

Planungsleistungen für die Kanalerneuerung im Bereich Am Steinautal/Nüssauer Weg

die erforderlichen Mittel in Höhe von 200.000,- Euro in den Haushalts-/Nachtragshaushaltsplan einzustellen. Für den Fall, dass Leistungen für diese Maßnahme vor Verabschiedung des Haushalts-/Nachtragshaushaltsplanes fällig werden, wird der Bürgermeister ermächtigt, außerplanmäßige Ausgaben zu tätigen. Gleichzeitig wird der Bürgermeister ermächtigt, im Rahmen des § 82 Abs. 1 GO über- und außerplanmäßige Ausgaben zu leisten.

Finanzierung

Durch die Maßnahme ergeben sich einmalige Kosten.

Anlagen:

Angebot Ingenieurgemeinschaft Storm Büro:

- 1_Kurzerläuterung
- 2_Gesamtübersicht und Übersicht der Einzugsgebiete Regenwasser
- 3_Übersichtsplan mit Darstellung der unterschiedlichen Maßnahmen zur Sanierung des Regenwassersystems
- 4_Angebot über die Aufwandsmittlung vor Beginn der Planung
- 5_Honorarangebot auf der Grundlage der HOAI für die Leistungsphasen 1 und 2
- 6_Honorarangebot auf der Grundlage der HOAI für die Leistungsphasen 3 bis 9 und örtl. Bauüberwachung
- 7_Kostenübersicht